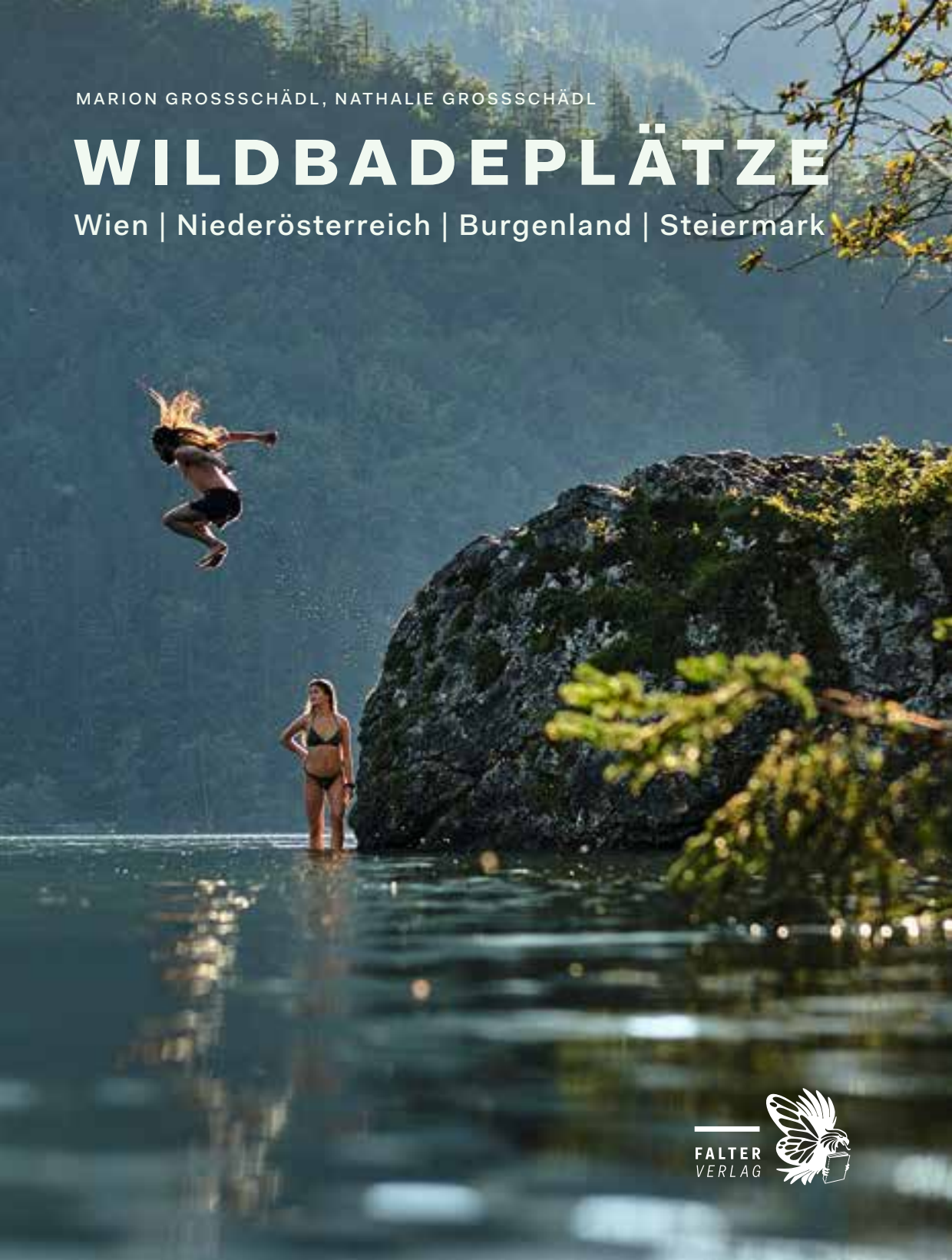


MARION GROSSSCHÄDL, NATHALIE GROSSSCHÄDL

# WILDBADEPLÄTZE

Wien | Niederösterreich | Burgenland | Steiermark



MARION GROSSSCHÄDL, NATHALIE GROSSSCHÄDL

# WILDBADEPLÄTZE

Wien | Niederösterreich | Burgenland | Steiermark

FALTER VERLAG

# Inhalt

Vorwort .....	9
Darauf sollten Sie beim Wildbaden achten .....	11

## Wildbadeplätze in Wien .....

### Übersichtsplan Wien .....

1 Alte Donau .....	22
1a Lagerwiesen am Romaplatz (Romawiese und Angeliwiese) .....	24
1b ArbeiterInnenstrand .....	25
1c Kaiserwasser .....	28
1d Strombucht .....	29
1e Badeareal an der Promenade der unteren Alten Donau .....	29
1f Lagerwiesen Alte Donau und Rehlacke .....	30
1g Kagraner Uferplatz .....	31
2 Neue Donau .....	32
2a Familienbadestrand Floridsdorf .....	33
2b CopaBeach .....	35
2c Obere Lobau .....	36
3 Donauinsel .....	38
3a Sunken City .....	43
3b Nähe Donaustadtbrücke .....	45
3c Toter Grund .....	45
4 Kuchelauer Hafen .....	47
5 Mühlwasser .....	50
5a Unteres Mühlwasser Stadlau, beim Binsenweg .....	52
5b Entlang des Schilfweges .....	53
5c Mühlwasser Aspern, An der Mühlwasserpromenade .....	54
6 Schillerwasser und Alte Naufahrt .....	55
6a Schillerwasser .....	55
6b Alte Naufahrt .....	56
7 Dechantlacke .....	58
8 Panozzalacke .....	60
9 Donau-Oder-Kanal .....	64



Nach dem Feierabend Wild-  
baden in der Neuen und Alten  
Donau (hier: Strombucht)



Naturnahes Wildbaden in der  
Großstadt am Schillerwasser



Urbanes Wildbaden im neuen Stadtteil der Seestadt Aspern



Wildbaden im Helenental: Perfekt für kleine Kinder samt Familien



Die schönsten Wildbade-  
stellen im Waldviertel,  
hier: Irnfritzer Teich

10	Stadler Furt	67
11	Asperner See	68
12	Badeteich Hirschstetten	70
13	Badeteich Süßenbrunn	72

## Wildbadeplätze in Niederösterreich

	und Burgenland	74
	Übersichtsplan Niederösterreich und Burgenland	76
14	Pionierinsel	78
15	Strombad Kritzendorf	82
16	Donauarm Greifenstein	84
17	Schönau an der Donau	88
18	Orther Inseln an der Donau	91
19	Au-Terrasse Stopfenreuth	92
20	Schwechat im Helenental	96
21	Johannesbachklamm Würflach	100
22	Schwarza im Höllental	102
23	Naturbadeseen Traismauer	106
24	Flussbad Stiefern, Kamp	108
25	Strandbad Plank am Kamp	110
26	Stausee Ottenstein	113
	Halbinsel Lichtenfels	113
	Friedersbach	117
	Deckerspitz und Fürnkranzmühle	117
27	Dobra-Stausee	120
28	Stausee Thurnberg	122
	28a Krumau am Kamp	122
	28b Thurnberg-Staumauer, Idolsberg	123
29	Stadtsee Allentsteig	126
30	Irnfritzer Teich	128
31	Brühlteich	129
32	Waldbad Groß-Siegharts	131
33	Thaya	132
	33a Strandbad und Terrassenbad Drosendorf	132
	33b Wildbadeplatz Altstadt Drosendorf	133
	33c Thaya in Dobersberg	136
	33d Flussbad Thaya	136
34	Waldbadeteich Mitterteich	138

35	Brandteich .....	141
36	Herrensee Litschau .....	142
37	Donaustrände nördlich der Donau .....	144
37a	Sandstrand Dürnstein und Bucht Oberloiben .....	144
37b	Strandbad Weißenkirchen .....	147
37c	Sandstrand zwischen Spitz und Schwallenbach .....	150
37d	Donaubadestrand Aggsbach Markt .....	151
38	Emmersdorf, Luberegg und Weitenegg .....	152
38a	Nebenarmsystem Schallemmersdorf .....	152
38b	Strand Melk bei der Pielachmündung .....	153
38c	Freizeitzentrum Luberegg .....	155
38d	Donausee Weitenegg .....	157
39	Donaustrände südlich der Donau .....	158
39a	Badestrand Mautern .....	158
39b	Donaustrand Rossatz .....	159
39c	Badestrand Rührsdorf .....	161
40	Viehofner Seen und Ratzersdorfer See .....	163
	Viehofner Seen .....	163
	Ratzersdorfer See .....	165
41	Ebersdorfer See .....	167
42	Pielach .....	168
42a	Spielberger Wehr .....	169
42b	Badeteiche Neubach, Naturschutzgebiet Pielach-Ofenloch-Neubacher Au .....	170
42c	Wehr Haunoldstein .....	173
42d	Wildbadeplatz Wimpassing .....	173
42e	Pielachstrand Prinzersdorf .....	174
42f	Badeplatz in Weinburg .....	174
43	Erlauf, Eibenboden und Trefflingfall .....	177
44	Lassingfall, Stierboden, Hintere Tormäuer .....	180
45	Lunzer See .....	185
	Drei-Seen-Wanderung .....	189
	Seebachbad .....	190
46	Ybbs .....	191
46a	Flussbad Göstling .....	191



Wohl eine der schönsten  
Flussmündungen zum  
Wildbaden: die Pielachmündung



Kaltes, glasklares und türkis-  
grünes Wasser zum Wildbaden  
in der Erlauf





Bergseen, wie hier der Erlaufsee, gehören zu den schönsten Wildbademöglichkeiten



An vielen Flüssen gibt es Strandbäder zum Wildbaden, hier: Sulmbad Zur Steinernen Wehr

Wildbadeplätze zwischen Göstling und Hollenstein .....	193
46b Strandbad Hollenstein.....	195
47 Neusiedler See .....	197
47a Badewiese Jois .....	198
47b Seezugang Purbach .....	202
<b>Wildbadeplätze in der Steiermark .....</b>	<b>204</b>
Übersichtsplan Steiermark .....	206
48 Erlaufsee .....	208
49 Hubertussee .....	212
50 Salza.....	214
50a Weichselboden .....	215
50b Prescenyklause, 50c Gschöder, 50d Bärnbach.....	217
50e Brunntal.....	218
50f Wildalpen .....	218
50g Fachwerk.....	219
50h Wasserlochklamm.....	221
50i Erzholden .....	221
51 Leopoldsteiner See .....	222
52 Mürz.....	226
52a Frein Richtung Scheiterboden .....	227
52b Schusterwald .....	228
52c Heumann-Dumpf, Kapellen.....	228
53 Teichanlage Urani.....	229
54 Große Raabklamm .....	231
55 Feistritz .....	233
55a St. Johann bei Herberstein .....	233
55b Großsteinbach.....	236
56 Naturteich Großhart .....	238
57 Hirzmann-Stausee .....	241
58 Packer Stausee .....	243
59 Sulmbad Zur Steinernen Wehr .....	246
60 Sulmsee .....	251
61 Stausee Soboth .....	253
Dank .....	256

# Vorwort

Abtauchen ins seidige, sich oft mit einem Blau- oder Türkisstich, aber immer ohne Chlorgeruch präsentierende Wasser, Schwimmen in der Abenddämmerung oder früh am Morgen vor einer Kulisse, die einem mit ihrer Schönheit beinahe den Atem raubt. Das erste Mal einen Eisvogel sehen oder spüren, wie ein Fisch an den Zehen knabbert und Kaulquappen in Ufernähe umherflitzen. Das ist nicht jedermanns Sache. Wir beide mochten das aber schon immer lieber als bloßes Baden mit vielen Leuten im Schwimmbad, wo der Geruch nach Pommes und Sonnenmilch in der Luft hängt.

In den letzten drei Jahren haben wir uns immer wieder aufgemacht und über sechzig Naturgewässer aufgesucht, sind in Seen, Flüsse und Teiche gesprungen. Wir erzählen in diesem Buch, warum es sich lohnt, gerade hier zu baden. Beinahe alle Wildbadeplätze, Flussbäder und Badestellen sind kostenlos zugänglich. Sie liegen im Osten Österreichs – im Einzugsgebiet von Wien, Graz oder St. Pölten – und sind immer auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem Rad erreichbar.

Sobald die Außentemperaturen auf über 25 Grad kletterten, haben wir nicht nur die Badesachen, sondern auch Familien und Freunde eingepackt und sind losgezogen. Oft lag die Temperatur des Wassers unter zwanzig Grad. Mit der Zeit wurden wir abgehärtet. Während wir zu Beginn unserer Recherche bei 18 Grad kaltem Wasser noch die Augenbrauen hochgezogen und gezögert haben, setzten wir uns gegen Ende unseres Projektes schon bei 13 Grad der Kraft des Flusses aus und ließen uns mitziehen. Und wir genossen es. Wir passten auf die Strömung und unsere Kinder auf und kamen mit Menschen ins Gespräch, die uns Besonderheiten der Plätze verrieten, Anekdoten ausplauderten oder kulinarische Einkleipps gaben.

Ja, es wird uns schwerfallen, je wieder in ein öffentliches Schwimmbad zu gehen. Zu toll, idyllisch und teilweise auch einsam sind die Badeplätze an der Alten Donau, der Donauinsel oder in den Donauauen, da ma-



Es wird uns schwerfallen, je wieder in ein öffentliches Schwimmbad zu gehen. Zu toll, idyllisch und teilweise auch einsam sind die wilden Badeplätze, die wir entdeckt haben



Wenig Lust auf Chlor und Eintrittszahlen im Schwimmbad, sondern auf seidiges Wasser und Natur? Dann ist es höchste Zeit für Wildswimming

Besuchen Sie uns auf Instagram: @wildbaden und treten sie unserer Facebook-Gruppe: @Wildbadeplätze. Wien Niederösterreich Burgenland Steiermark bei, um auf dem Laufenden zu bleiben.

chen uns auch die kontaktfreudigen Gelsen nichts mehr aus. Oder raus aus der Stadt zum Strombad Kritzendorf mit seinen Architekten-Häuschen, zu einem der Waldviertler Teiche oder zum romantischen Hubertussee, um eine ausgiebige Schwimmrunde zu drehen. Wir können Ihnen in der Mürz die Stelle zeigen, wo Peter Alexander mit sogenannten Fliegen fischte, oder jene an der Pielach, wo früher Pferde und nun Kühe für die Landschaftspflege im Naturschutzgebiet zuständig sind. Wir köpfelten in blaugrüne Bergseen, besuchten eine Badestelle, die „Kari-bik“ heißt, mit einem Sandstrand, der Vergleiche mit den Stränden Balis nicht zu scheuen braucht. In diesem Wildbadebuch nehmen wir Sie mit auf die Reise zu unseren 61 Lieblingsgewässern mit ihren unterschiedlichen Badeplätzen. Manchmal sind es bekannte Orte, dann wieder Geheimtipps.

Haben Sie und ihre Lieben auf alle Fälle viel Spaß im und am Wasser. Es entspannt.

Herzlichst, Marion und Nathalie Großschädl

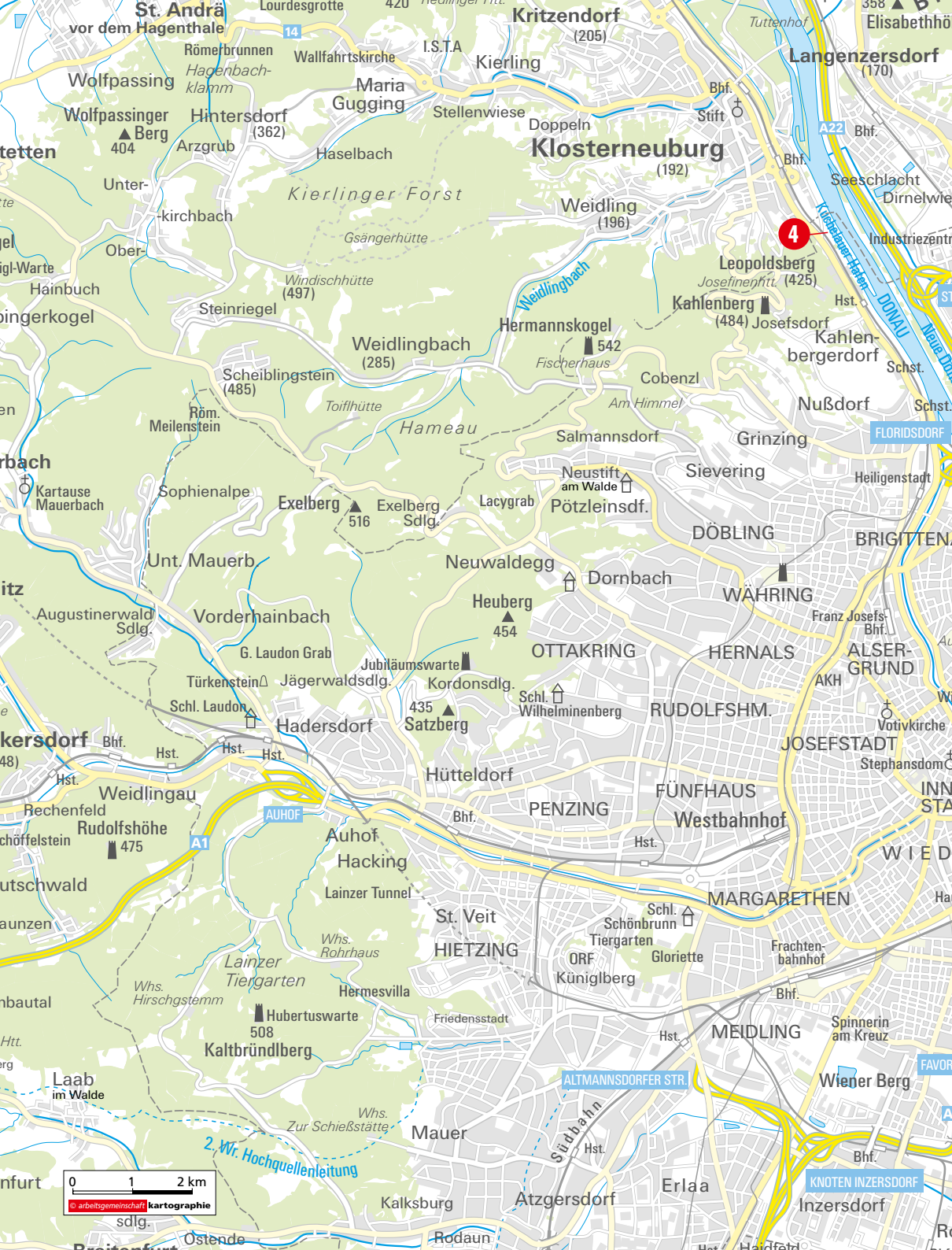


# Wildbadeplätze in Wien

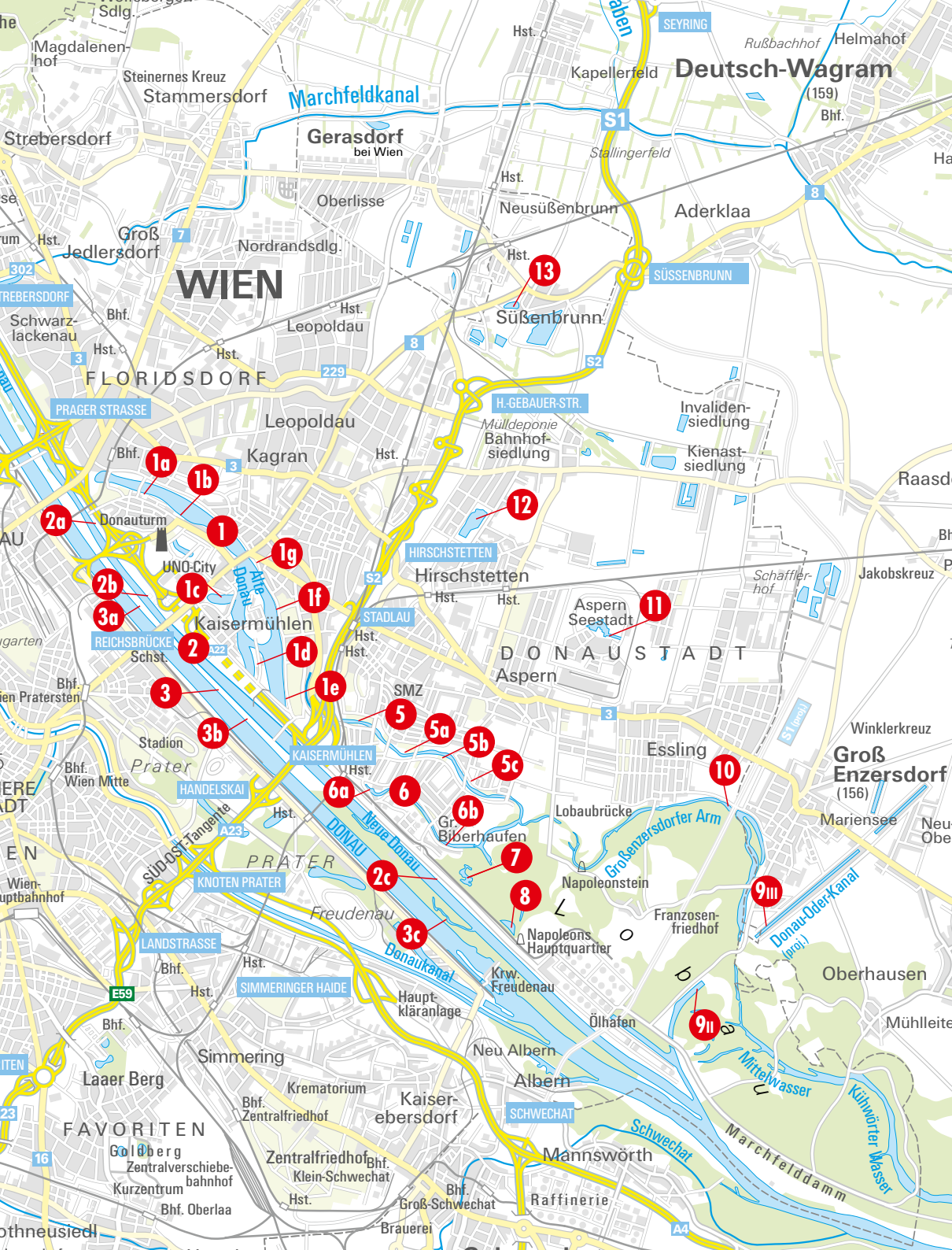














## 1 Alte Donau

### INFOS UND ÜBERSICHTS-

**PLÄNE:** [alte-donau.info](http://alte-donau.info),  
[wien.gv.at/umwelt/gewaesser/  
pdf/plan-alte-donau.pdf](http://wien.gv.at/umwelt/gewaesser/pdf/plan-alte-donau.pdf)

**MIT DEM RAD:** Radwege rund  
um die Alte Donau, alle  
Naturbadeplätze sind  
unkompliziert erreichbar

**MIT DEM AUTO:** Lieber auf das  
Auto verzichten, Parkplätze  
sind im Sommer an der  
Alten Donau rar.  
Am ehesten noch beim großen  
Gratis-Parkplatz Arbeiter-  
strandbadstraße/Ecke Donau-  
turmstraße oder kostenpflich-  
tig P+R Donaustadtbrücke

Mitten in Wien liegt das Erholungsgebiet Alte Donau. Nur wenige U-Bahn-Stationen trennen den Stephansdom in der Innenstadt von dem beeindruckenden Naturraum mit seinen Badestränden. Gemeinsam mit der Donauinsel ist der Altarm bei den Stadtbewohnern sehr beliebt und natürlich längst kein Geheimtipp mehr.

In der Sommersaison frequentieren mehr als eine Million Gäste die zahlreichen Badeplätze entlang der 17 Kilometer Uferlänge. Im Frühsommer locken noch angenehme Wassertemperaturen, im Hochsommer erwärmt sich das Wasser aber auf nahezu Badewannenniveau. Wer Ende Juli noch Abkühlung sucht, sollte lieber auf die Neue Donau oder die Donau selbst ausweichen. Angenehm ist, dass es hier keinen Schiffsverkehr mit großen Ausflugsbooten oder Frachtschiffen gibt, nur Tret-, Ruder-, Segel-





und Exotisches wie Drachenboote ziehen ihre Runden. Unbestritten ist der Donauarm wohl einer der lebendigsten Orte Wiens und an heißen Sommertagen für viele ein absoluter Place-to-be.

Das Wasser der Alten Donau ist blau, da keine Strömung den Untergrund aufwühlt. Die mittlere Tiefe liegt bei 2,5, die tiefste Stelle misst 6,8 Meter. Geübte Schwimmer durchschwimmen die Alte Donau ohne großen Aufwand. Die Wasserqualität ist bestens. Die geringe Strömung lässt zwar Wasserpflanzen prächtig gedeihen, die aber auch für eine hervorragende Wasserqualität sorgen. Da die Pflanzen beim Schwimmen als störend empfunden werden und obendrein den Bootsverkehr behindern, wird mehrmals in der Saison von der MA 45 gemäht.

Im 18. Jahrhundert floss die Donau flussabwärts in fünf Armen durch Wien, der Hauptfluss war die heutige Alte Donau. Bis 1875 wurde aufgrund permanenter Überschwemmungsgefahr reguliert. Seitdem fließt der

**Alte Donau:** Besonders reizvoll ist die Aussicht auf die Skyline der Donau-City bei Sonnenuntergang

**SCHWIMMFAKTOR:** \*\*\*\*\*

**KLEINKINDGERECHT:** \*\*\*\*\*

**HUNDE:** Eigener Hundebadestrand, 1210 Wien, Ferdinand-Kaufmann-Platz, neben dem Angelbad

**WASSERTemperatur**

**SOMMER:** Bis zu 28 Grad



**Oben:** Blick von der Romawiese auf ein Segelboot

**Unten:** Der Zugang ins strömungslose Wasser ist flach

#### LAGERWIESEN AM ROMAPLATZ

##### ADRESSE:

1210 Wien, Sintiweg 10

**ÖFFENTLICH:** U6/Neue Donau, Bus 20A/Angelibad oder 20B/Josef-Melichar-Gasse

**SCHWIMMFAKTOR:** \*\*\*\*\*

**KLEINKINDGERECHT:** \*\*\*\*

##### HUNDE:

Auf der Wiese nicht erlaubt

**GASTRONOMIE:** Strandgasthaus Birner, 1210 Wien, An der oberen Alten Donau 47, Tel. 01/271 53 36, gasthausbirner.at

**SANITÄRANLAGEN:** Ja

**UMKLEIDEKABINEN:** Nein

Strom in seinem heutigen Flussbett. Der frühere reißende Hauptarm ist nun beinahe ein stehendes Gewässer, die Alte Donau gleicht eher einem See als einem Fluss. Eine begehrte Freizeitgegend, in der geschwommen, gerudert, gesegelt, gesurft und stand-up-gepaddelt wird. Bootsverleihe, Segel- und Surfschulen bieten flächendeckend ihre Dienste an, zahlreiche Gastronomiebetriebe liegen direkt oder nah am Wasser. Ein Übersichtsplan und alle Informationen zu Bootsverleihern, gastronomischen Betrieben und laufenden Veranstaltungen finden sich unter [alte-donau.info](http://alte-donau.info).

Eindrucksvoll wie ein Postkartenmotiv präsentiert sich die Alte Donau bei Sonnenuntergang. Von Holzstegen oder Restaurantterrassen können die beleuchteten und auch abends mietbaren Boote dabei beobachtet werden, wie sie lautlos übers Wasser gleiten, die untergehende Sonne taucht alles in goldenes Licht. Hier wird es manchmal richtig kitschig, inklusive Urlaubsfeelings, die Großstadt scheint weit weg.

Einheimische haben am städtischen Naturgewässer bestimmt ihre Lieblingsplätze, aber auch Ortsunkundige finden an der Alten Donau sehr einfach und kostenlos Bademöglichkeiten.

### 1a Lagerwiesen am Romaplatz (Romawiese und Angeliwiese)

Wir starten am rechten Ufer der Donau. Die zwei Lagerwiesen am Romaplatz erreicht man von der U6-Station Neue Donau über die Arbeiterstrandbadstraße nach einem zehnminütigen Spaziergang. Für Gehfaule bietet sich der Bus 20A oder 20B bis Angelibad bzw. Josef-Melichar-Gasse an. Direkt neben dem Angelibad und der Parkanlage Dragonerhäufel gelegen, präsentiert sich der Badeplatz gepflegt und einladend. Große, alte Bäume spenden Schatten, flache Zugänge ermöglichen es auch kleineren Kindern, ins Wasser zu gelangen. Mit einem Trinkwasserbrunnen, WC, Tischen, Bänken, Beachvolleyballplatz, Basketballkorb und Imbissstand gleich in der Nähe sind die Badewiesen fast so gut ausgestattet wie ein Schwimmbad.

Die Romawiese in Floridsdorf wird gerne von Familien aufgesucht, am Wochenende kann es voll werden.

Über den Birnersteig erreicht man das alteingesessene und bekannte Strandgasthaus Birner mit seiner schönen Terrasse, wo es auch Eis im Stanitzel zum Mitnehmen gibt.

## 1b ArbeiterInnenstrand

Nur zehn Minuten Fußweg von der Romawiese entfernt liegt der ArbeiterInnenstrand. Das Gelände des ehemaligen Arbeiterstrandbads wurde im Jahre 2015 zum Naturbadeplatz umgestaltet und kostenlos für die Freizeitnutzung zur Verfügung gestellt. Der Altbaumbestand ist dabei erhalten geblieben, Tische und Bänke machen die Liegewiese komfortabel.

Der Strand ist 23.000 Quadratmeter groß, bietet Uferzonen mit Schilf, zwei flache Wasserzugänge, Sanitäranlagen und eine wunderbare Aussicht auf den Donauturm. Das Publikum ist bunt gemischt, ein großer Parkplatz findet sich direkt gegenüber an der Arbeiterstrandbadstraße, ebenso Gratis-Tennisplätze und das

### ARBEITERINNENSTRAND

**ADRESSE:** 1220 Wien, Höhe Arbeiterstrandbadstraße 89

**ÖFFENTLICH:** Bus 20A oder 20B/Arbeiterstrandbad

**MIT DEM AUTO:** Großer Parkplatz Arbeiterstrandbadstraße/ Ecke Donauturmstraße

**SCHWIMMFAKTOR:** \*\*\*\*\*

**KLEINKINDGERECHT:** \*\*\*\*

**HUNDE:** Auf der Wiese nicht erlaubt

**GASTRONOMIE:** Drunter & Drüber, 1210 Wien, Arbeiterstrandbadstraße 122c, Tel. 0699/11 71 38 19, drunterunddrueber.at

**SANITÄRANLAGEN:** Ja

**UMKLEIDEKABINEN:** Nein

Liegewiese am ArbeiterInnenstrand, der sich in unmittelbarer Nähe zum Strandbad Alte Donau befindet









Links: Zahlreiche Holzstege an der Donaupromenade sind ein beliebter Place-to-be an warmen Sommerabenden

Von oben nach unten: Boote und Badespaß an der Alten Donau. Blick auf den IZD Tower vom Kaiserwasser aus. Strombucht: Nach dem Sprung ist meist vor dem Sprung